

für die Dauerhaftigkeit und Unumstößlichkeit dieser Siege nur eine neue, eine höhere gesellschaftliche Produktionsweise sein, nämlich die Ersetzung der kapitalistischen und der kleinbürgerlichen Produktion durch die sozialistische Großproduktion.“¹

Um diese zweite Aufgabe geht es gegenwärtig in unserer Republik. Sozialistische Umwälzung heißt, wie auf der 4. Tagung des Zentralkomitees gesagt wurde:

- Entwicklung der volksdemokratischen Staatsmacht;
- stürmisches Wachstum der Produktivkräfte durch die Meisterung der modernsten Wissenschaft und Technik und die Entwicklung der sozialistischen Ökonomie;
- systematische Erhöhung der Lebenshaltung und des kulturellen Lebens des Volkes;
- Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Bauernschaft;
- sozialistische Umwälzung in der Landwirtschaft sowie im kapitalistischen Sektor und im Handwerk;
- sozialistische Umwälzung auf den Gebieten der Ideologie und Kultur.

Neue und komplizierte Probleme stehen damit vor der Arbeiterklasse und allen Werktätigen. Die Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus ist eine Periode großer, tiefgehender Umgestaltungen, die eine Fülle individueller und gesellschaftlicher Konflikte, Widersprüche und Schwierigkeiten hervorbringt und löst. Es ist die Periode eines großen geistigen Umbruchs. Während in Westdeutschland unter der Herrschaft des Militarismus das geistige Leben immer mehr eingeengt wird und in Nihilismus und Dekadenz versinkt, entwickelt sich in der Deutschen Demokratischen Republik ein reiches und schöpferisches geistiges Leben, eine große und fruchtbare Auseinandersetzung, an der alle Schichten des Volkes mit wachsender Aktivität teilnehmen. Es zeigt sich, daß die Entwicklung der sozialistischen Revolution auf dem Gebiet der Ideologie und Kultur eine gesetzmäßige Notwendigkeit ist.

Die Hauptverantwortung für die Lösung all dieser Aufgaben trägt die Arbeiterklasse. Die sozialistische Arbeiterbewegung der Deutschen Demokratischen Republik hat einen neuen Inhalt erhalten: Schaffung der neuen Produktivkräfte, der materiell-technischen Basis des Sozialismus, einer neuen Moral und Ethik und Entfaltung des ganzen Reichtums der sozialistischen Kultur. Damit verwirklicht sich in überzeugendem Maße die von Karl Marx und Friedrich Engels schon im

¹W. I. Lenin: Ausgewählte Werke in zwei Bänden, Bd. II, S. 578/579.